**Auszug aus der Niederschrift der 13. Sitzung des Ausschusses für Schulen,
Kultur, Sport, Jugend, Senioren u. Soziales der Stadtvertretung Altentreptow
vom 15.06.2017**

öffentlicher Teil

TOP 1

**Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der
Anwesenheit**

Die Sitzung des Kultur- und Sozialausschusses wird von Herrn Krepelin eröffnet.
Die Mitglieder des Ausschusses wurden durch Einladung vom 02.06.2017 auf Donnerstag,
15.06.2017, 18:30 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung, eingeladen.
Gegen die ordnungsgemäße Ladungsfrist werden keine Einwände erhoben.
Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung wurden öffentlich bekannt gemacht.

Frau Keitsch erinnert daran, dass die Sozialausschusssitzung an wechselnden Orten stattfinden
sollte. Wir waren noch nicht in der KGS, Feuerwehr, bei der Musikschule, bei den Sportvereinen.
Die nächsten Sitzungen sollen bei der Feuerwehr und in der KGS stattfinden.

F.d.R.d.A.

Steltner
Protokollführerin

Altentreptow,

An das zur Kenntnis und Erledigung.

Bartl
Bürgermeister

**Auszug aus der Niederschrift der 13. Sitzung des Ausschusses für Schulen,
Kultur, Sport, Jugend, Senioren u. Soziales der Stadtvertretung Altentreptow
vom 15.06.2017**

TOP 2

Änderungsanträge zur Tagesordnung

Es werden keine Änderungsanträge zur Tagesordnung gestellt.

F.d.R.d.A.

Steltner
Protokollführerin

Altentreptow,

An das zur Kenntnis und Erledigung.

Bartl
Bürgermeister

**Auszug aus der Niederschrift der 13. Sitzung des Ausschusses für Schulen,
Kultur, Sport, Jugend, Senioren u. Soziales der Stadtvertretung Altentreptow
vom 15.06.2017**

TOP 3

**Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Kultur- und Sozialausschusses vom
02.02.2017**

Die Sitzungsniederschrift des Kultur- und Sozialausschusses vom 02.02.2017 wird genehmigt.

Ja-Stimmen	5
Nein-Stimmen	-
Enthaltungen	-

F.d.R.d.A.

Steltner
Protokollführerin

Altentreptow,

An das zur Kenntnis und Erledigung.

Bartl
Bürgermeister

**Auszug aus der Niederschrift der 13. Sitzung des Ausschusses für Schulen,
Kultur, Sport, Jugend, Senioren u. Soziales der Stadtvertretung Altentreptow
vom 15.06.2017**

TOP 4

Einwohnerfragestunde

Frau Keilholtz hat beobachtet, dass viele Fahrradfahrer auf dem Gehweg fahren. Besonders in der Westphalstraße ist ihr ein älterer Mann aufgefallen, der auf dem Gehweg fährt und die Kinder noch beschimpft, wenn sie ihm keinen Platz machen.

Frau Ellgoth bemerkt dazu, dass das Fahrradfahren zum fließenden Verkehr gehört und die Polizei zuständig ist. Sie wird es weitergeben.

F.d.R.d.A.

Steltner
Protokollführerin

Altentreptow,

An das zur Kenntnis und Erledigung.

Bartl
Bürgermeister

**Auszug aus der Niederschrift der 13. Sitzung des Ausschusses für Schulen,
Kultur, Sport, Jugend, Senioren u. Soziales der Stadtvertretung Altentreptow
vom 15.06.2017**

TOP 5

Annahme einer Spende für die Kinder- und Jugendarbeit

Vorlage: 01/BV/677/2017

Abstimmung:

Ja-Stimmen: 5

Nein-Stimmen: -

Enthaltungen: -

Der Kultur- und Sozialausschuss empfiehlt die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung.

F.d.R.d.A.

Steltner
Protokollführerin

Altentreptow,

An das **Bau, Ordnung und Soziales** zur Kenntnis und Erledigung.

Bartl
Bürgermeister

Auszug aus der Niederschrift der 13. Sitzung des Ausschusses für Schulen, Kultur, Sport, Jugend, Senioren u. Soziales der Stadtvertretung Altentreptow vom 15.06.2017

TOP 6

Antrag der CDU- Fraktion:

Präsentation der historischen Spruchbalken für die Bürger und Gäste der Stadt Altentreptow

Vorlage: 01/BV/692/2017

Frau Keitsch sagt, dass die Balken ein bedeutsamer Fund aus der Stadtgeschichte Altentreptows sind. Wir sollten den Weg für eine Repräsentation suchen. Die Balken sollten in die Denkmalroute aufgenommen werden.

Die CDU-Fraktion stellt den Antrag zu prüfen, ob in diesem Jahr finanzielle Mittel zur Repräsentation der Balken zur Verfügung stehen. Sonst sollte diese Sache in den Haushalt 2018 aufgenommen werden.

Abstimmung zum Antrag der CDU-Fraktion:

Ja-Stimmen: 4

Nein-Stimmen: 1

Enthaltungen: -

Herr Krepelin plädiert dafür, einen Antrag auf Förderung über LEADER zu stellen. Bis 30.06. wäre das noch möglich.

Frau Ellgoth gibt zu bedenken, dass wir zuerst wissen müssen, wo die Balken hin sollen. Angedacht war die Reitbahn. Soll das so sein? Wenn Vorschläge für die Orte benannt wurden, kann die Verwaltung die Kosten ermitteln.

Folgende Vorschläge zur Repräsentation der Balken sollen in die Niederschrift aufgenommen werden:

- Reitbahn
- Speicher
- Evangelische Kirche
- Gelände um die katholische Kirche
- „rote Schule“ (Schulstraße 22), ehemalige Aula

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob und wie, zu welchen Kosten eine Präsentation der historischen Balken an den vorgeschlagenen Orten möglich ist.

Abstimmung:

Ja-Stimmen: 4

Nein-Stimmen: 1

Enthaltungen: -

F.d.R.d.A.

Steltner
Protokollführerin

Altentreptow,

**Auszug aus der Niederschrift der 13. Sitzung des Ausschusses für Schulen,
Kultur, Sport, Jugend, Senioren u. Soziales der Stadtvertretung Altentreptow
vom 15.06.2017**

An das **Bau, Ordnung und Soziales** zur Kenntnis und Erledigung.

Bartl
Bürgermeister

**Auszug aus der Niederschrift der 13. Sitzung des Ausschusses für Schulen,
Kultur, Sport, Jugend, Senioren u. Soziales der Stadtvertretung Altentreptow
vom 15.06.2017**

TOP 7

**Beantragung von Fördermitteln für die Sanierung der roten Schule, Schulstraße 22
Vorlage: 01/BV/700/2017**

Herr Bartl stellt das Projekt Sanierung des Obergeschosses der ehemaligen Grundschule in der Schulstraße 22 vor. Die Unterlagen, die Herr Köth gestern in der Bauausschusssitzung vorgestellt hat, werden jedem Ausschussmitglied ausgehändigt (Zeichnung und Kostenschätzung).

Frau Keitsch möchte wissen, welche Folgekosten entstehen, wenn der Fahrstuhl eingebaut wird. Ihre Fraktion hatte im letzten Jahr den barrierefreien Zugang beantragt. Wie werden sich diese Kosten (Wartung, Reparatur) auf die Nutzung durch die Vereine auswirken?
Ist die Nutzung der Einrichtung auf Dauer gesichert?

Frau Ellgoth antwortet darauf, dass es am 28.06.2017 einen Termin mit der Denkmalschutzbehörde gibt. Erst danach wird sich entscheiden, ob und was für ein Fahrstuhl angebaut wird. Für die Nutzung durch die Vereine wird eventuell eine „Miete“ kalkuliert. Genau kalkulieren können wir erst, wenn konkrete Zahlen vorliegen.

Ja-Stimmen: 5
Nein-Stimmen: -
Enthaltungen: -

Der Kultur- und Sozialausschuss empfiehlt die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung.

F.d.R.d.A.

Steltner
Protokollführerin

Altentreptow,

An das **Zentrale Verwaltung und Finanzen** zur Kenntnis und Erledigung.

Bartl
Bürgermeister

**Auszug aus der Niederschrift der 13. Sitzung des Ausschusses für Schulen,
Kultur, Sport, Jugend, Senioren u. Soziales der Stadtvertretung Altentreptow
vom 15.06.2017**

TOP 8
Mitteilungen

Frau Ellgoth sagt, dass der Familientag eine gelungene Veranstaltung war.

F.d.R.d.A.

Steltner
Protokollführerin

Altentreptow,

An das zur Kenntnis und Erledigung.

Bartl
Bürgermeister

Auszug aus der Niederschrift der 13. Sitzung des Ausschusses für Schulen, Kultur, Sport, Jugend, Senioren u. Soziales der Stadtvertretung Altentreptow vom 15.06.2017

TOP 9

Anfragen

Herr Krepelin: Er vermisst am neuen Spielplatz am Klosterberg ein Schild mit Hinweisen, dass z. B. Hunde nicht erlaubt sind, die Benutzung nur unter Aufsicht erfolgen soll usw.

Frau Ellgoth: Die Verwaltung wird so ein Schild aufstellen lassen.

Frau Keitsch: Am Sonntag wurde die Denkmalroute eröffnet. Wann wurde der Termin für die Öffentlichkeit bekannt gegeben?

Herr Bartl: Der Hauptausschuss wurde in der Sitzung am 30.05.2017 informiert.

Frau Keitsch: Im April wurde der neue Spielplatz am Klosterberg eingeweiht. Wer hat die Spende (Zaun) für diesen Spielplatz eingeworben und angenommen?

Frau Ellgoth: Am Spielplatz sind noch Restarbeiten erforderlich. Wenn alles abgeschlossen ist wird es im Herbst eventuell eine Vorlage zur Annahme der Spende geben.

Frau Keitsch: Urnengemeinschaftsgrab. Warum werden die Unterlagen zum Vorgang der CDU-Fraktion vorenthalten? Will oder kann die Verwaltung dazu keine Antwort geben?

Frau Gutglück: Das Thema ist mehrfach erörtert worden. Frau Keitsch wird eine schriftliche Antwort erhalten.

Frau Keitsch: Gestern hat Herr Röske im Bauausschuss die Mitglieder des Bauausschusses zur Besichtigung der Kirche eingeladen. Die CDU-Fraktion würde gern an dieser Besichtigung teilnehmen.

Die beiden Ausschussvorsitzenden sollten sich hierzu abstimmen.

Frau Keitsch: Gestern stand im Nordkurier ein Artikel über einen evt. Kitabau am Standort Garagen Grüner Gang/Aldi. Wie kann jetzt schon gesagt werden, dass dem Bau einer Kita Vorrang gegeben werden soll gegenüber dem Bestand der vorhandenen Garagen?

Hat sich der interessierte Träger an die Stadt gewandt um ein (beliebiges) Grundstück zu kaufen oder wurde konkret nach diesem gefragt?

Herr Bartl: Der Interessent hat sich informiert, welche Grundstücke für den Bau einer Kita zur Verfügung stehen würden. Herr Bartl hat das Grundstück hinter dem ehemaligen

Wehrkreiskommando angeboten. Das ist dem Träger zu klein. Er hat sich konkret nach dem Grundstück am Grünen Gang erkundigt.

Für ihn haben Kinder Priorität.

Frau Ehlert: Der Unmut in der Stadt über den Fakt, dass schon wieder Garagen abgerissen werden sollen, ist groß.

Herr Bartl: Die Stadt bemüht sich den Garagenbesitzern Alternativen anzubieten.

Frau Keitsch: Wir haben ein Haushaltssicherungskonzept. Da kann man doch nicht einfach Garagen abreißen. Warum verkauft man die Garagen nicht an die Nutzer?

Frau Ellgoth: Es macht nur Sinn, im Komplex zu verkaufen. Es ist nicht Aufgabe einer Stadt Garagen anzubieten, zu vermieten/zu verpachten.

Es wird darüber nachgedacht, ob die Stadt Flächen zum Gargagenbau zur Verfügung stellt.

**Auszug aus der Niederschrift der 13. Sitzung des Ausschusses für Schulen,
Kultur, Sport, Jugend, Senioren u. Soziales der Stadtvertretung Altentreptow
vom 15.06.2017**

Frau Keitsch:

Ihre Fraktion sieht Probleme in der Arbeit mit den angeschafften Tabletts.

Sie hat im Programm Sitzungsdienst (ALLRIS) nicht zu allen Vorgängen Zugang. So fehlt ihr z.B. die ganze Niederschrift vom 10.03.2015.

Über die Tagesordnung kann sie nicht alle Punkte einsehen. Ebenso hat sie keinen Zugang zur 01/BV/402/2015 vom 02.02.2015.

Frau Gutglück: Die Verwaltung wird dies prüfen.

Frau Ellgoth: Im Sommer soll es eine Einführung zur Arbeit mit den Tabletts geben. Ab September 2017 soll damit gearbeitet werden.

F.d.R.d.A.

Steltner
Protokollführerin

Altentreptow,

An das zur Kenntnis und Erledigung.

Bartl
Bürgermeister

**Auszug aus der Niederschrift der 13. Sitzung des Ausschusses für Schulen,
Kultur, Sport, Jugend, Senioren u. Soziales der Stadtvertretung Altentreptow
vom 15.06.2017**